



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1910

522 (10.11.1910) Mittagblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-138501](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-138501)

stender, Geffl. Rat Bader bekannt: Mittwoch, den 16. November, nachmittags 2 Uhr findet in Offenbach im Union-Saal eine Land-...

Die nationalliberale Partei.

Den dritten Vortrag im Verein für Frauenbildung-Frauen- studium hielt Herr Landtagsabg. Rechtsanwalt Dr. König über 'Die nationalliberale Partei'. In großzügiger und erschöpfender Weise schilderte der Redner den Werdegang und die Grundlinien der nationalliberalen Partei...

Es war ein Verdienst des Bilowblades, daß die Linke immer weniger Oppositionspartei wurde und immer mehr zur politischen Arbeit herangezogen wurde. Die Koalition ist heute der schwarze Block und die liberalen Gruppen. Wir haben gesehen, wie unsere Partei hochkam...

ruft. Wir sind eine Partei auf monarchischem Boden. Wir stehen fest zu dem Reich, wir wollen die Einheit und die Wahrung des Reiches gewährleisten, durch alle Maßnahmen, die getroffen werden und durch Bewilligung aller Mittel, die notwendig sind, um die Macht und Größe zu erhalten...

Hochwasser.

Das vom Oberlauf abfließende Hochwasser ist nun eingetroffen. Seit gestern ist der Rhein von 4,12 auf 5,54 Meter, der Neckar von 4,44 auf 6,08 Meter gestiegen. Der Neckar ist bei der Friedrichsbrücke wieder weit über die Ufer getreten.

Heidelberg, 9. Nov. Das Regenwasser der letzten Tage läßt für den Neckar erneut Hochwasser befürchten. Es dürfte die Schiffahrt voraussichtlich auf einige Tage eingestellt werden.

Kleinlautenburg, 9. Nov. Der Rhein erreicht gestern eine solche Höhe, daß die Wasserarbeiten vielfach eingestellt werden mußten. Unheimlich rasch überstiegen die Wasser die Schuttmauer oberhalb der Rheinbrücke...

Kastatt, 9. Nov. Die Murg hat seit gestern einen ziemlich hohen Stand erreicht und steigt bei dem immer noch andauernden Regenwetter weiter.

Vom Schwarzwald, 9. Nov. Die Gebirgsflüsse und Bäche führen infolge der starken Regengüsse der letzten Tage hohen Wasserstand.

(Vom Oberrhein, 9. Nov. Das andauernde Regenwetter der letzten Tage hat ein schnelles Steigen des Wasserstandes zur Folge gehabt, so daß Ueberflutungen zu befürchten sind. Die rasch der Rhein steigt, geht aus einer Meldung aus Waldshut hervor...

Kreuznach, 8. Nov. Das Hochwasser der Mosel wird gefährlicher. Heute wurde auch die Brücke zwischen Breitenheim und Planig von den Fluten weggerissen. In der unteren und mittleren Höhe hat der Fluß große Strecken Ackerland überflutet...

Hannau, 9. Nov. Infolge der starken Regengüsse der letzten Tage ist die Rhinzig in starkem Steigen. Bei einigen Orten oberhalb Hannau ist sie bereits aus den Ufern getreten.

Trier, 9. Nov. Die Mosel ist seit zwei Tagen um nahezu 2 Meter gestiegen. Der Pegelstand ist 410 Zentimeter. Die Schiffahrt ist eingestellt.

Aus Stadt und Land.

Mannheim, 10. November 1910. Histor. Tageskalender für Mannheim, 10. November, 1892 Feierliche Enthüllung des Schillerdenkmals.

Bürgerauschuß-Vorlagen.

Erwerbung des Hauses N 2 Nr. 4 von S. und B. 609. Die Kathode, daß das neue Rathaus (Rathaus) für die städtischen Verwaltungszwecke jetzt schon in der intensivsten Weise ausgenutzt ist, läßt es geboten erscheinen, rechtzeitig für die Bereitstellung von Referenzräumen in unmittelbarer Nähe des Rathauses zu sorgen...

Der Grund- und Hausbesitzer-Verein Mannheim (C. B.) hielt gestern abend im oberen Saale des 'Carl-Theater' eine Mitglieder-Generalversammlung ab, in der Herr Hauptlehrer a. D. Hoffmann zunächst einen eingehenden Bericht über den Zentralverbandstag in Braunschweig erstattete.

lottenburg schickte er ihm ein Telegramm, worin es hieß: 'Ich verleihe Ihnen meinen hohen Orden vom Schwarzen Adler in ausreichender Anerkennung der wahrhaft patriotischen Gesinnungen, mit welchen Sie von jeher den deutschen Einheitsbestrebungen unaußgelegt Ihre besten Kräfte widmeten...

Ehe-Ideale.

Vortrag von Professor Forel. Nachdem die Technik und Wissenschaft, der ganze Aufbau des bürgerlichen Lebens uns auf eine so ungeheure Höhe der Kultur hob, einerseits Befreiung, andererseits neue Abhängigkeit schuf, trat ein Kulturproblem in den Kreis der Ordnung, die, wenn auch nicht neu, so doch dringender wurden. Soziale Fragen, solche der Liebe und Ehe, der Ernährung, der Gesundheit...

wohnen. Andere Zeiten schaffen andere Variationen und neue Anschauungen. Man wird drehen und wenden und immer ein neues Ideal entbeden, das in nebelgrauer Ferne voranschreitet auf den dunklen Fernwegen des Lebens und nach dem die Sehnsucht der Menschheit strebt. Die rätselhafteste Frage in ihrer so mannißfachen Gestaltung wird erst dann gelöst werden, wenn der Erdball seinen Hebel auf seiner Bahn...

Unsere Zeit, in der die Bildung der Gesamtheit, nicht Einzelner, einen bestimmten Grad erreicht hat, in der wir den Fankeln in wenigen Stunden rund um den Erdball legen, in der die ungeheuren Erkenntnisse der modernen Naturwissenschaft fast allgemein zugänglich werden, kommt uns die Frage des Lebens mit einer fürchterlichen Macht zum Bewußtsein. Wir wissen, daß wir die allerletzte Frage niemals lösen werden. Die Brücken, die uns die moderne Wissenschaft ins Endliche als Hingangsbaum hat, werden wir niemals besetzen können...

heit noch nicht gesehen hat und sehen konnte. Und zwischen Leben und Denken besteht die große Kluft der Kulturmenschen, von der alten Lebenswelt getrieben. Bei der Kühlung und Schütteln kam eine neue Lehre zur Sprache, die von dem Pflichtgefühl gegenüber der kommenden Generation, den Nachkommen, Was es ist, was trinkt es, wie liebt es mich, wen heiratet es, wurde nicht nur von Bedeutung für uns, sondern auch noch für die kommenden. Der Arzt der Fortschritt nahm das Leben unter die Lupe und folgte ihm auf Schritt und Tritt bis in die kleinste Felle und ihrer Bewegung, sah ihm unter die Pflanze, aus der es fließt. Aus der erhaltenden Erkenntnis kam ihm eine neue Anschauung zu unseren Lebensformen und so wurde der Fortschritt zum Sozialreformer, wie es Professor Forel ist, der gestern abend über 'Ehe-Ideale' im Ribbelungsaal sprach. Liebe und Ehe, das, was die Welt bewegt und woraus neues Leben entspringt, war sein Thema, und wie viele Herzen und Sinne dieses erfahre, konnte man an dem großen Bewußtsein erkennen. Der riesige Saal war fast ganz belegt. Neben den Motiven der Reingebildeten, das Interesse an dem bekanten Vortragenden selbst, fühlte wohl die meisten das erste Thema herbei. Der 178, dem alle Mittelreihen reichen? Mancher mag irgend eine Antwort gefehlt haben, die ihm dem Glück näher bringen soll. Die Ausführungen, gewürzt durch einen etwas erwachsenen Humor, waren an sich ganz interessant. Dem weiteren erläutern Evidenzen wird allerdings manchem entgegen sein. Denn über ein besonders gutes Organ und heuliche Sprachform verleiht der Vortragende nicht. Seine Ausführungen, eingangs etwas zu breit, denen auch an sich nichts Neues, was man nicht schon aus seinen Vorträgen und Büchern und aus der Bewegung wußte; nur daß der Vortrag noch vollständiger gehalten war, doch ist das eigentlich nicht zur Sache. Das geflügelte Wort wirkt besser als das geschriebene und ist viel fruchtbarer, was doch der Zweck sein soll. Und die Ideen und Erkenntnisse sind wert, daß sie ins Volk hinein dringen als erste Mahner. Wir vermögen zwar in allem dem Herrn Professor nicht zu folgen. Sein Idealismus ist ein Kommunismus, der in der Retorte des Gelehrten steht, sein Mensch von unserem Mensch, Wissenschaften, 'Kulturmenschen', die uns von unseren 'Abwärt' wehren sind, einfach kreischen zu wollen, heißt der menschlichen Natur Gewalt antun, der sie sich nicht beugt. Solche Menschen sind keine Menschen. Niemand wird über seinen Schranken springen können, auch nicht die Krone der Schöpfung. Nun das Ziel ist weit gefehlt und als Ideal mag es nahegebracht werden, denn wie der Redner selbst betonte, 'Nichts ist ein Ideal ist selten zu erreichen'.

Der Redner ging davon aus, daß die Verhältnisse in der Ehe weit von dem Ideale entfernt sind und führte zum Beweise eine Wiener Statistik heran über satirische Ehen, die allerdings ein sehr



Kampf zwischen ihm und den Schulleuten wobei eine Korridor-... (Bericht über einen Streit im Schulwesen)

Den Rädern... (Bericht über einen Diebstahl von Rädern)

Verbrüht... (Bericht über einen Unfall)

Ans Ludwigsbasen... (Bericht über einen Gast in einer Wirtschaft)

Sportliche Rundschau.

Voransagungen für in- und ausländische Pferderennen.

(Von unserem sportlichen Spezialberichterstatter.)

Auteuil.

- Prix Aristote: Colo — Henri IV.
Prix Daublon: Roquelour — Arghoun.
Prix Canon: Héron — Cimaix.
Prix de Vincennes: Mon Chéri — La Corse.
Prix de Fontainebleau: Célimène III. — Ortlinde.
Prix Volter: Reporter — Sea King.

Pferderennen.

Pferderennen zu Saint-Cloud, 9. Novbr. Prix de Villejust, 2000 Frs. 1. Besnard's Capri II (Barré), 2. Tonton Emile, 3. Hermione II. ...

Aviatik.

Zu der Deutschen Fluggesellschaft in Frankfurt a. M. ... (Bericht über einen Flugversuch)

Der grosse Internationale europäische Rundflug, für dessen erste Etappe die Berliner B. Z. am Mittag, Verlag Ulstein und Co., den B. Z.-Preis der Lüfte in Höhe von 100 000 M. gestiftet hat, wird, wie jetzt feststeht, am 4. Juni 1911 von Paris aus seinen Anfang nehmen.

Raufspiele.

Verbands spiele Klasse B. In Sodenheim fanden sich am letzten Sonntag die 1. Mannschaft der 1898er und diejenige der Nachspiel all die schlechten Ergebnisse mit dem Sieger wie im Traum an sich vorüberziehen lässt.

Die Regie erfand für die Geschmacklosigkeiten und Armut dieses Textbuches und das unskillvolle Zwitterding einen wenig geschmackvollen Rahmen: in der Ungarlandschaft, die ein Jagdschloß darstellte, mit Bienen und hatte erst ein gültiges Einsehen mit der Garde des Tolayer Weinschmelz. ...

Theaterrötte. Zu Schillers Geburtstag gelangt heute Abend 'Maria Stuart' — das Werk ist neu einstudiert — zur Aufführung. ...

Viktoria Feudenheim gegenüber. Mit dem Resultate von 0:3 mußten sich die 1898er als geschlagen bekennen. ...

Aus dem Großherzogtum.

Heidelberg, 7. Nov. Der Bürgerausschuss nahm gestern unter Führung des Vorstandes der Grob- u. Bahnbauinspektion III und gleichzeitigen Leiters des Tunnelbaues, Herrn Oberingenieur Tegeler, eine Besichtigung des Königs-Kuhltunnels vor. ...

Letzte Nachrichten und Telegramme.

Wien, 9. Nov. Hier beschäftigte sich das Zentralkomitee für Rheinischfahrt mit dem Bau einer festen Bahndrücke im Zuge der Kölner Ringstraße. ...

Arbeitskämpfe in der deutschen Schuhindustrie.

Dresden, 10. Nov. Hier haben die streikenden Arbeiter in den Schuhfabriken beschlossen, die von den Fabrikanten angebotene Lohnerböschung als ungenügend abzulehnen und den Streik fortzusetzen.

Nach einer neueren Mitteilung soll die Dresdener Ortsgruppe des Verbandes deutscher Schuh- und Schäftefabrikanten bei dessen Zentraleitung den Antrag auf eine allgemeine Aussperrung der organisierten Schuhmacher gestellt haben. ...

Sturmzügen im mährischen Landtage.

Bräun, 9. Nov. Zu der heutigen Landtagssitzung kam es zu stürmischen Szenen, als dem Abgeordneten Grünfeld das Wort entzogen wurde. Die deutschen Abgeordneten schlugen mit den Füßstößeln gegen das Präsidium. ...

Der Auscherstreik in Newyork.

Newyork, 9. Nov. Hier hat der Auscherstreik durch den Anschlag der Automobil-Omnibus-Chauffeure eine weitere Ausdehnung erfahren. ...

Kompositionabend Hinkel. Der Kompositionabend von Friedrich Hinkel, auf den wir bereits hingewiesen haben, findet heute Abend im Kasinoaal statt.

Zum Gedächtnis Fritz Reuters, dessen Geburtstag am 7. November zum 100. Male wiederkehrt, werden 500 Exemplare von 'Moans id tan 'ne fru kann' an kleinere Volks- und Schulbibliotheken von der Deutschen Dichter-Gedächtnisstiftung unentgeltlich verteilt. ...

Deutschland auf dem Bildermarkt. Wir beschäftigen uns so viel mit den ästhetischen und künstlerischen Fragen, die die moderne Malerei hervorruft, dagegen treten die wirtschaftlichen und materiellen Probleme zurück. ...

Berliner Briefkasten.

(Von unserem Berliner Bureau.)

Berlin, 10. Nov. Im Reichstagsabgeordnete Millitt-Treditt, der sich ein nationalliberales Parlament gebildet und den Rittergutsbesitzer Schmid als Kandidaten aufgestellt. ...

Berlin, 10. Nov. Aus Wien wird gemeldet: Die österreichische Delegation hatte gestern eine erregte Debatte. ...

Die Gesamtheit der Delegierten war mit der energischen Zurückweisung des Ministers des Äußern, Grafen Rechenthal durch aus einverstanden und gab ihrer Meinung durch demonstrativen Beschluß Ausdruck. ...

Die Wahlen in den Vereinigten Staaten. Berlin, 10. Nov. Aus Newyork wird gemeldet: Das Repräsentantenhaus wählt nach dem vorliegenden Gesamtresultat der vorgezogenen Wahlen 219 Demokraten, 177 Republikaner und zwei Sozialisten.

Zulassung der Volksschullehrer zum Schöffenamte. Berlin, 10. Nov. Der deutsche Lehrer-Verein bereitet eine Massenpetition an den Reichstag in der Frage der Zulassung der Volksschullehrer zum Schöffenamte vor. ...

arbeitet, nicht gerade wohlgebildet, während die Kritik einen hohen Aufschwung in der künstlerischen Kultur anderer Völker im letzten Jahrzehnt konstatieren konnte, hat die materielle Entwicklung doch nicht gleichen Schritt gehalten. ...

arbeitete, nicht gerade wohlgebildet, während die Kritik einen hohen Aufschwung in der künstlerischen Kultur anderer Völker im letzten Jahrzehnt konstatieren konnte, hat die materielle Entwicklung doch nicht gleichen Schritt gehalten. ...

Volkswirtschaft.

Eine neue Gasturbine.

Bei der Brown, Boveri u. Co. A.-G. in Mannheim wird, nach der Zeitschrift für prakt. Maschinenbau, gegenwärtig an der Vollendung einer Gasturbine neuesten Systems gearbeitet, die eine Lösung des Problems des Gasturbines sein soll.

Brauereigesellschaft Eichbaum (vorm. Hofmann), Mannheim.

Die Aufsichtsratsitzung beschloss, der auf Samstag, 7. Dezember 1910, vormittags 11 Uhr einzuberufenden Generalversammlung wiederum eine Dividende von 5 Pro. wie im Vorjahre, in Vorschlag zu bringen, wobei für Abschreibungen M. 150.000 und für die im Jahre 1911 zu zahlende Talonsteuer als Reservefond M. 6.000 vorgesehen wurden.

Zellstofffabrik Waldhof.

Von der Zellstofffabrik Waldhof wird uns geschrieben:

In Beantwortung vielfach an uns gestellter Anfragen können wir folgendes mitteilen: Der Absatz bei unseren Werken war, insbesondere in den letzten Monaten, zufriedenstellend, sodass die Beschäftigung gut war. Dagegen sind die Preise immer noch sehr niedrig, da die Konkurrenz, namentlich der skandinavischen Länder, unverändert die größten Anstrengungen macht, ihre gesteigerte Produktion abzusetzen.

Wir glauben, falls der derzeitige, oben geschilderte Geschäftsgang anhält, ein ungefähr ähnliches Ergebnis wie im vergangenen Jahre (i. V. wurden bekanntlich 15 Proz. Dividende verteilt D. R.) in Aussicht stellen zu können.

Erweiterung des Fernsprechverkehrs. Nach Mitteilung der Kaiserl. Oberpostdirektion wurde der unbeschränkte Sprechverkehr zugelassen zwischen Mannheim und Hohenstein-Ernstthal, Lugau, Werdau und Gottloba nebst Umgebung in Sachsen bei einer Sprechgebühr von M. 1, Poeldijk (Niederlande) bei einer Sprechgebühr von M. 1,50, Moresnet (Neutralgebiet der belgischen Telegraphenverwaltung, Gruppe Verviers zugeteilt) bei einer Sprechgebühr von M. 2,50 sowie zwischen Weinheim und Wetzikon (Schweiz) bei einer Sprechgebühr von M. 2. Ferner wurde der bisher für die verkehrsschwache Zeit zugelassene Sprechverkehr Mannheim mit nachstehenden Orten unbeschränkt zugelassen: Buttenheim, Heiligenstadt, Herzogenaurach, Ludwigsstadt, Marktstein, Muggendorf in Franken.

Vom Ruhrkohlenmarkt

Schreibt das Effener „Blatt“: Die Lage auf dem Ruhrkohlenmarkt ist im allgemeinen unüberdacht geblieben. Die Erwartungen, welche man für eine Belebung des Geschäfts auf die starke Beschäftigung der Eisenindustrie setzen konnte, vermochten sich nicht für die Gesamtheit der Becken zu erfüllen, da der zunehmende Wettbewerb der außerhalb des Ruhrbezirks stehenden Becken, sowie des Vorzugs der Hüttenwerke, die in steigendem Maße den Bedarf der süddeutschen Eisenwerke aus eigener Förderung decken, dem entgegenwirkten. Eine merkliche Abnahme verzeichnet die Zufuhren nach den Rheinländern; die Ausnutzung des guten Verkaufes sowie der billigen Preisen in den Vormonaten hatten eine reichliche Verlangung der über die Rheinstraße bedienten Abnehmer zur Folge gehabt, so daß deren Aufnahmefähigkeit eine Abminderung zeigte. In der letzten Hälfte des Berichtsemesters machte sich im Zusammenhang mit der Rückkehr in stärkerem Umfang Wagnismangel geltend. Preisrückfälle waren auch im Oktober nicht zu vermeiden, wenn ihre Zahl auch gegen die Vormonate etwas zurückgegangen ist. Der Absatz in Fettkohle zeigte gegen den Vormonat keine Besserung. In Gas- und Gaslamenkohle verzeichnete der Absatz im Berichtsemester ungefähr die gleichen Ziffern wie im September. Er würde größer gewesen sein, wenn nicht der Wagnismangel während eingewirkt hätte. In Spinn- und Wagniskohle ließ der Absatz von Hüttenwerken und Förderwerken, sowie von Stücken und Spinnkohlen IV zu wünschen übrig. Zugaben wurden die Hauskohlenorten gut abgenommen. Die unter dem Einfluss der ab Oktober eingetretenen Preisrückfälle verminderten Abzüge in Holz im September haben eine entsprechende Abminderung des Verkaufes im Berichtsemester zur Folge gehabt. Die hierdurch verursachten Nachteile, die insbesondere beim Verkauf in Hochöfen zum Ausdruck kamen, wurden zum Teil ausgeglichen durch die verstärkten Lieferungen, die von den französischen Hochöfenwerken infolge des Eisenbahnverkehrs vermindert wurden. So gelang es auch, die Lieferungen im Umfang des beschlossenen Teiligungsanteils zu bewerkstelligen. In Weitzkohle haben Nachfrage und Absatz unverändert.

Telegraphische Handelsberichte.

Effekten.

* Brüssel, 9. November. (Schlußkurs).

Table with 2 columns: Kurs vom 7. and 9. for various securities like 1% Brüsseler Anleihe 1890, 4% Spanische Anleihe (Exterieur), etc.

Waisenzins, 9. November. Wechsel auf London 10%.

Rem-Dov. 9. November.

Table with 2 columns: Kurs vom 7. and 9. for various commodities like Gold, Kupfer, Zinn, etc.

Produkte.

Table with 2 columns: Kurs vom 7. and 9. for various products like Baumwolle, Getreide, etc.

Table with 2 columns: Kurs vom 7. and 9. for various metals like Eisen, Kupfer, Zinn.

Eisen und Metalle.

Table with 2 columns: Preis per Tonne for various iron and metal products.

Mannheimer Marktbericht vom 10. Nov. Stroh p. Str. M. 3.00, Feu per Str. M. 4.00, neues per Str. M. 0.00, Kartoffeln per Str. M. 2.00-3.00, Bohnen, deutsche, per 100 Stk. M. 1.00, etc.

Schiffahrts-Nachrichten im Mannheimer Hafenverkehr

Table with 2 columns: Kurs vom 7. and 9. for various shipping and trade items.

Table with 2 columns: Kurs vom 7. and 9. for various goods like Zucker, Mehl, etc.

Wasserstands-Nachrichten im Monat November.

Table with 2 columns: Pegelstationen and Datum for water level measurements.

Witterungsbeobachtung der meteorologischen Station Mannheim.

Table with 2 columns: Datum and Zeit for weather observations.

Höchste Temperatur von 9. Nov. 6,5°

Wetter-Aussichten für mehrere Tage im Voraus. Auf Grund der Depressions des Reichs-Wetter-Dienstes. (Nachdruck verboten.)

Wetter-Aussichten für mehrere Tage im Voraus.

- 13. November: Trübe, Regen, lebhafter Wind, rauh.
14. November: Viel Regen, trübe, rauher Wind.
15. November: Nachts, Regensfall, bedeckt, windig.
16. November: Trübe mit Regen, feucht, kalt, windig.

Verantwortlich: Für Inhalt: Dr. Fritz Goldmann; Für Druck und Ausstattung: Richard Schmalzer; Für die Anzeigen: Dr. Carl Müller.

Forman gegen Schnupfen. DEUTSCHER COGNAC. Hervorragendes Erzeugnis der Cognacbränererei LANDAUER & MACHOLL, HEILBRONN.

Milchuntersuchung

Der hier in der Zeit vom 10. bis 15. Oktober 1910 erhobenen Voll-Milchproben hatte folgendes Ergebnis:

Table with 3 columns: Name des Milchhändlers, Wohnort Straße, Fettgehalt. Lists various vendors and their milk quality results.

Milch unter 3% Fettgehalt darf in Mannheim nicht als Vollmilch verkauft werden.

Rr. 47790 I. Auf Veranlassung Sr. Bezirksamts bringen wir vorstehendes hiermit zur öffentlichen Kenntnis.

Frachtbriefe aller Art, stets vorrätig in ein. Dr. S. Saas'sche Buchdruckerei

Advertisement for 'Das neue Sparsystem' by Dr. W. Schmid, Reichsglühstrumpf, featuring an illustration of a man.

Bekanntmachung

Die Erhebung der Beiträge der selbst-versicherierten Kleinrentner zur Unfallversicherung

Nr. 28. Der Auszug der Gebölle der selbst-versicherierten Kleinrentner von Mannheim, Heidenheim, Kaiserstuhl, Neckarau und Waldhof pro III. und IV. Quartal 1-10, der Versicherungsanstalt der südwestlichen Baugewerkschaften...

Zwangs-Versteigerung. Freitag, 11. November, nachmittags 2 Uhr. werde ich im hiesigen Landlokal Q 4, 5 gegen bare Zahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern:

Zwangs-Versteigerung. Freitag, 11. November 1910, nachmittags 2 Uhr. werde ich im Pfandlehale Friedrichstraße 3 in Weinheim gegen bare Zahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern:

Holländer Angelschellfische. Rabelau, Limandes, Ostender Solen, Furbold, Gelbbutt, Merlan, Schollen, Zetschander, lebende Schelen, Karpfen, Barsch, Quammer etc. Saviar in ein. Qualitäten.

Bierbrauerei Durlacher Hof A.-G. vorm. Sagen Mannheim.

Die diesjährige 16. ordentliche Generalversammlung findet Donnerstag, den 24. November d. J., vormittags 12 Uhr im Sitzungssaal der Rheinischen Creditbank in Mannheim statt.

Tages-Ordnung: 1. Geschäftsbericht des Vorstandes und des Aufsichtsrates. 2. Genehmigung der Bilanz per 30. September 1910. 3. Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates. 4. Vernehmung des Reingewinns. 5. Wahl des Aufsichtsrates.

J 1, 4 Breitestr. J 1, 4 Grosse Damen-Konfektions-Versteigerung. Vom feinsten Konfektions-Geschäfte versteigere ich im Antrage am Montag, den 14. ds. Mts., morgens 9 Uhr beginnend u. die darauffolgenden Tage im Laden J 1, 4

Costüme, Mäntel, Jacken, Röcke, Blusen usw. Alles nur moderne Sachen zu jedem annehmbaren Preise. Carl Friedrich Stützel Ww.

S 3, 10 Versteigerungslokal S 3, 10. Verkauf heute und folgende Tage, von einem besseren Geschäft herrührend, ein großes Lager Damenkleidung in Seide und Wolle, Damen- und Kindertricot, in schwarz und farbig, Corsetts, Damen-Hütel, weiße Damenhemden, feine weiße Zehenschuhe, Damenstrümpfen, Damenstrümpfen, Spachtel-Einlege farbige Futter-Einlege, Samt- und Seidenstoffe für Hüte und Kleider, Schürzenstoffe, feine Schürzen, Herren- und Damen-Krawatten, diverse Knöpfe.

Orthopädisches u. Medico-mechanisches Zander-Institut. Elektrische Lichtbäder. Mannheim, M 7, 23. Telefon 659.

Wollen Sie von der lästigen Rauchplage befreit sein, so kaufen Sie den neuen Schornsteinsteinbau „Rauchlos“, welcher unter Garantie der vollständigen Rauchbeseitigung verkauft wird.

Verlobungs-Anzeigen. Defert schnell und billig. Dr. S. Saas'sche Buchdruckerei S. m. b. S.

Advertisement for 'Bei Husten u. Heiserkeit' featuring an illustration of a man coughing and the product 'SCHUTZ'.

Advertisement for 'Von grossen Fängen' featuring an illustration of a fish and 'Holländer' fish products.

Advertisement for 'Deutsche Hausfrauen!' and 'Thüringer Handweber bitten um Arbeit!' featuring 'Wechsel-Formulare'.

Grossindustrielle. Roman von Ernst Georgy. (Nachdruck verboten.) (Fortsetzung.) „Doch, Gerda, glaube mir, ich bin auch nicht gewillt, die Last länger zu tragen, sondern werde in den nächsten Tagen meinen Rechtsvertreter darüber konsultieren, wie ich sie am besten von mir abwenden kann. Mir schwebt sogar schon ein Plan vor.“

Sie erschauerte und bedeckte das Antlitz mit den Händen. „Wenn ich aber... später... geheiratet... hätte?“ „Du hättest es ja nicht gefonnt!“ er lachte triumphierend und umschlang sie förtlich.

„Ertraute Werner liegt viel schöner!“ behauptete diese, aufstehend ihren Bräutigam und wälzte mit ihm durch das Zimmer. „Hurra, nun habt Ihr Eure Majestätenskoniginnen, Ihr Eismänner!“



Nur noch wenige Tage!

Bernhard Mörbitz!

In seinem derzeit. Repertoire!

Ludwig Amann

d. Meister aller Mimiker dazu die übrigen Attraktionen

Täglich nach Schluss der Vorstellung

Trocadero-Cabaret



6644

Bitte.

In der Arbeiterkolonie... Bitte... Der Ausschuss des Landesvereins für Arbeiterkolonien im Großherzogtum Baden.

Vermischtes.

Nebenzimmer

70-80 Personen fass. abgeschliffen, Eing. von der Straße, auf 2 Abende zu verp. 20770

Gustav Selter, Restaurant Bürgerhaus R 4, 7. 20770

Kegelebahn

Ist noch für einen Abend zu vermieten. 20769

Gustav Selter, Restaurant Bürgerhaus R 4, 7.

Nur bei mir

Feinste fett-Gänse Brat Gänse Fertige Gans Braten, Ragout Hühner, Hähnen Enten.

An- u. Verkauf v. Gänselebern

F. Mayer, D 3, 4. Telefon 824. 65107

Unterricht.

Stenographie-Unterricht... Stenographie und Maschinenschreiben

Stenographie und Maschinenschreiben... Handelsschule Schröitz T 2, 16a. Tel. 4921.

Evangelisch-protestantische Gemeinde. Donnerstag, den 3. November 1910. Concordienkirche. Abends 6 Uhr Predigt. Herr Stadtvicar Emlein

Gr. Hof- u. National-Theater Mannheim.

Donnerstag, den 10. Nov. 1910. 15. Vorstellung im Abonnement D. Neu einstudiert:

Maria Stuart.

Dramenstück in 5 Akten von Schiller. Regie: Ferdinand Gregori.

Personen: Elisabeth Königin von England, Maria Stuart Königin von Schottland, George in England, Robert Dudley, Graf von Leicester, Georg Talbot, Graf von Shrewsbury, Wilhelm der I. Baron von Strathgairn, Graf von Kent, Wilhelm Dauton, Staatssekretär, Maria Stuart, Mutter der Maria Stuart, Jean de Dinteville, Graf von Arundel, französischer Gesandter, Graf von Saxe, außerordentlicher Votationsrat von Frankreich, O'Neill, Wirtinners Freund, Heloni, Gouverneur der Königin Maria, Emma Kennedy, ihre Kammerfrau, Margareta Karl, Burgom, Leibarzt, Offizier der Leibwache, Ein Page der Königin, Kammerdiener, französische und englische Herren, Trabanten, Soldaten der Königin von England, Diener und Dienstmädchen der Königin von Schottland.

Aufführung, 6 1/2 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr. Eine größere Pause nach dem 2. Akt.

Mittel-Preise.

Im Großh. Hoftheater. Freitag, 11. Nov. 1910. 17. Vorstellung im Abom. A. Der Musikant. Anfang 7 1/2 Uhr.

Pianos von 425 Mk. an. Pianos zur Miete pro Monat von 6 Mk. an. A. Donecker, L 1, 2. Hauptvertreter von C. Bechstein und V. Bordax.

Börsen-Café, E 4, 14. Täglich hervorragende Künstler-Konzerte.

Restaurant „Rotes Schaf“ an den Planken. D 2, 4/5. Telefon 6613. D 2, 4/5. Bringt meine vollständig neu renovierten Lokalitäten in empfehlende Erinnerung. Empfehle gleichzeitig meinen guten bürgerl. Mittag- und Abendtisch, in und ausser Abonnement, zu zivilen Preisen. Einem geneigten Zuspruch entgegengehend, zeichne M. Reinhold. 10762. Jeden Freitag grosses Schlachtfest.

Hohenstaufen Q 3, 3. Donnerstag 10., Freitag 11., Samstag 12.

GROSSE KONZERTE. Der Original-Dachauer Bauernkapelle im Original-Kostüm. Anfang abends 8 Uhr. NB. Ich habe keine Kosten gescheut die Dachauer-Kapelle die zur Zeit mit grossem Erfolge hier im städtisch. Rosengarten konzertierte, zu einem Stägigen Gastspiele zu verpflichten. - Karlsruher Bierauschank. - Um geneigten Zuspruch bittet B. Lemmer. 11300.

Café Waldbauer Familien-Café 2528. Spatenbräu hell und dunkel, direkt vom Fass. Feinste Liköre, reine Weine. Geöffnet bis 3 Uhr morgens.

Gediegenen Unterricht in Klavier und Laute erteilt gründlichst 11157. Musiklehrer Emil Nullmeyer, G 3, 11.

Hansa-Bund für Gewerbe, Handel und Industrie.

Am Dienstag, 15. Nov., abends 9 Uhr

findet im grossen Saale des „Ballhauses“ eine

Oeffentliche Versammlung

statt, in welcher der Direktor des Hansa-Bundes, Herr Oberbürgermeister a. D. Knobloch aus Berlin über:

„Die Aufgaben u. bisher. Erfolge des Hansa-Bundes“

sprechen wird. Alle Freunde der Bestrebungen des Hansa-Bundes werden hierzu höflichst eingeladen. Das Lokalkomitee.

Pfälzerwald-Verein. Sonntag, 13. November. 11. Wanderung: Reichheim a. Gd., Mittenlingen, Leisfeld, Heinsheim, Sonderberg. Fahrpreis M. 1.10. 8 1/2 Uhr Abfahrt 8 Uhr vom Markt. Rückkunft 8.50 abends. Näheres durch die Programmblätter. Gäfte willkommen.

Donnerstag, 10. Novbr., abends 8 1/2 Uhr im Marineaal des Restaurants „Brüderlopf“ 20767. Vortrag des Herrn Dr. Sprater, Speyer über gesellschaftliche Bergabteilungen der Pfalz.

Konzerthaus „Storchen“ 1, 2. Breite Strasse. K 1, 2.

Täglich von 12-1 Uhr Matinée, abends ab 7 1/2 Uhr. Humoristische Konzerte. Dir. Paul Rohrs 11291. Lustige Sachsen. Ia. humorist. Musik - I. klass. Solokräfte u. tolle Burlesken.

Restaurant Kaiserring. Heute Donnerstag Schlachtfest. Von nachmittags 5 Uhr ab: Schlachtplatten, hausgem. Würste etc. Es ladet freundlichst ein 11312. Rudolf Schmall.

Gestickte Oriental. Chales seid. Kopftücher. Echte spanische Tüll-Echarpes seidene Cachenez seidene Taschentücher für Schnupfer 11156. Bielefelder Taschentücher lein. Gebrauchstaschentücher Madeiratücher, Hohlsaumtücher sehr preiswert bei J. Gross Nachf., Inh. Stotter F 2, 6, am Markt.

Rosa Ottenheimer Schweizer Stickereien Roben 8055. D 1, 11, 1. Et. Tel. 2838.

Strauss - Federn - Bon - Pächer. Marabu-Hüte, Boa u. Muff 630. Fantasio, Reiher, Flügel etc. zu Fabrikpreisen. Pariser Strausfedern-Wäscherei u. Färberei. Alfred Joos, Mannheim, Q 7, 20, 11.

Amor bleibt das beste Metallputzmittel. 6286.

Bier-Versand G. Dilling Tel. 4243, Seckenheimerstr. 82. Allein-Vertrieb von Münchner Thomasbräu (hell und dunkel), Culmbacher Pilsbräu (kräftlich empfohlen für Blutarme). Ferner führe ich: 4403. Pilsener Urquell, Ludwigshafener Aktien-Tafelbier (hell und dunkel), Durlacher Hofbräu, hell und dunkel, in Flaschen, Syphon und Gebinden. Stets frische Füllung. Prompte Bedienung.

Ehrbar's Eibischbonbons sind die besten gegen Husten u. Keifertzeit, Paket 20 Pf. Georg Ehrbar, Zuckerwarenfabrik, Q 1, 15. Detail-Verkauf H 4, 28. Grüne Rabatmarken. 11030.

Zahn-Atelier 8216. Arno Peetz, Dentist Q 2, 1 - Telefon 3574 Q 2, 1.

Bleiche Damen und Herren sollen „Schellendegs Rosenton“ gebrauchen. Gibt sofort rosigen, vollständig natürlich frisches Aussehen. Selbst von Kindern nicht zu sehen. Flasche 1.25 Mf., auswärts 50 Pf. Porto. Unschädlich, Erfolg verblüffend. Alleinverkauf: Herrn. Schellendeg, F 7, 19, Heidelbergergasse. Telefon 891. 0612. Wein- u. Liqueur-Etiquetten, Frühstückskarten, Weinkarten. empfiehlt die Dr. B. Baas' Buchdruckerei G. m. b. B.

Verkauf

Billig zu verk. Eisen's... 5483

Zu verkaufen: ein voll... 40670

Rüden-Einrichtung, vich... 40855

Bureau-Möbel

Grösste Auswahl... Daniel Aberle & Co. 2216

- 1 neues Coupé 54914, 1 Victoria, 3 geb. Bto., 1 Brest (60kg), 1 Mengewagen mit Berber und Gitteraufsatz, 1 Flaschenbierwagen, 1 Lederverbeid (grobes), 1 sowie Federrollen und Handwagen billig zu verkaufen.

Anton Schlachter

- 1 schönes Kuchbaum-Büffel, 1 Diwan, 1 Kredenz, 1 Umbau, 1 Lederhülle, fast neu, sowie 2 eichene Büffets - besonders preiswert abzugeben.

W. Landes Söhne

Holz-Riemscheiben

Transmissionen

14 Kassenchränke

gebraucht und neu, alle Größen... 55100

Kassenchränke

Alfred Moach

Pianos

Pianino

Prima weiße u. gelbe Kartoffeln

Musgraves Original Irische Ofen

Laden

Laden

Laden

Laden

Laden

Laden

Laden

Schaufenster-Wettbewerb Mannheimer Metallwarenfabrik u. Galvanisierungs-Anstalt Mannheim

Ambulatorium für Herz- u. Nervenkrankheiten Direktor Hch. Schäfer

Tapeten-Verkaufs-Zentrale nur 0,3,15 MANNHEIM nur 0,3,15

Arbeits- und Laufpferde M. & W. Marx, Pferdehandlung Mannheim

Das beste Gewürz für Milch- und Mehlspeisen, Saucen, Kakao und Tee ist Dr. Oetker's Vanillinzucker.

Pianos Firma Demmer, Krahe G. Höhe Rheinstr. 25106

R. Schaedla Dampfwaschanstalt Färberei Chem. Reinigung

Stellen finden

Rechenverdienst... 40820

Groß-Mühle Fakturisten

zum baldigen Eintritt... 40820

Personalkredite

in beliebigen Beträgen... 40820

Künftige Kesselschmiede

sucht sofort... 40820

Bureau-Dame

erwünscht in Stenographie... 40820

Arbeiterin u. Lehrmädchen

als Nadelmaschinen... 40820

Ladenfräulein gesucht

Off. u. Nr. 40882... 40820

Dröhtliches Mädchen

das bürgerlich... 40820

Stellen suchen

Jung. Mann sucht... 40820

Stellen suchen

Jung. Mann sucht... 40820

Haustelegraph- und Teleph.-Anstalt Carl Gordt

Chocoladen-Greulich gegen Husten und Heiserkeit

Damen-Hüte. Das Eintreffen aller Saison-Neuheiten zeigt hiermit ergebenst an.

Weinheimer's Möbel Kaufhaus J 2, 8

Musgraves Original Irische Ofen brennen den ganzen Winter ohne Unterbrechung

Wirtschaften.

D 3, 13 nächst Börse und Hanken... 20897

Eine Weinwirtschaft aut rentierend... 40820

Mietgesuche.

Suche per 15. Noobr. ein... 40820

Welche H. Familie würde... 40820

4-5 Zim.-Wohnung mit Bad... 40820

Läden

E 2, 45 nächst Planken... 40820

F 4, 17

part. Laden, 3 Zimmerwohn... 40820

F 3, 4 Laden oder Bureau... 40820

F 5, 4 Laden mit 2 Zim.,... 40820

N 4, 23.

Großer Laden, sehr billig... 40820

S 6, 16

Laden mit od. ohne Nebenraum... 40820

Friedrichshafen 14... 40820

Genaustr. 3.

Ein Laden mit 3 Zimmer... 40820

Marktplatz.

Laden mit weitaus... 40820

Laden

entf. mit Magasin... 40820

Läden od. Bureau

mit Dampfheizung... 40820

Laden

mit Nebenraum... 40820

Zu vermieten

L 15, 18 als a vis dem Hauptbahnhof schöne 2-3-Zimmer-Wohnung...

T 6, 7

1 Treppe hoch, schöne 4-Zimmer-Wohnung mit Zubeh. p. 1. Okt. zu vermieten...

U 6, 12, 7 Zimmer, Küche und Bad per sofort oder später zu vermieten...

Augartenstr. 4, 1. Stock, schöne 3-Zimmer-Wohnung mit Zubeh. per 1. Dez. zu verm.

Jungbühlstraße 4 4 Zimmer, Küche, Bad und Zubeh. zu vermieten...

Reuhausener Str. 27 u. 29 2-3 Zimmer, mit reichl. Zubeh. per sofort oder später zu verm.

Lehnauerstr. 8 u. 10 Neubau 2-Zimmerwohnungen, part., 2, 3. und 4. Stock...

Die höchste Zeit



wird es zu sparen, um der allgemeinen Teuerung zu begegnen. So z. B. läßt sich die kostspielige Butter vorzüglich ersetzen durch die beliebten, altbewährten und viel billigeren van den Bergh'schen Margarine-Marken

Cleber Stolz u. Vitello

Die Ersparnis ist bedeutend. In allen einschlägigen Geschäften erhältlich.

Oststadt - Mollstr. 32

Hochlegant ausgestattete 4-5-Zimmerwohnung mit allem Zubeh., elektr. Licht, zu vermieten...

Welpinstraße 6

Elegante 6-Zimmerwohnung mit reichl. Zubeh., Aussicht der Zimmer in Garten und Anlagen, zu vermieten...

Ruhrkohlen und Koks

deutsche und englische Anthracit in bester Qualität liefern zu billigsten Preisen franko Haus

August & Emil Nieten

Kontor: Luisenring J 7, 19. Lager: Fruchtbahnhofstr. 22/35. Telefon Nr. 217. 9458. Telefon Nr. 3923.

Wohnungen

G 5, 17a kleine Wohnungen zu vermieten. 40923

Winkelstr. 32, 2 u. 3 Zim. Wohnung zu verm. Näh. im 3. Stock links od. Anhalter-Anlage 7, part. Tel. 3669.

Schöne Wohnungen

von 4, 5, 6, 7 u. 8 Zimmern nebst Zubeh. in verschiedenen Lagen der Stadt per sofort od. 1. April zu verm.

Schöne 3-Zimmerwohnung, mitte der Stadt ganz oder geteilt billig zu verm.

Schöne Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Maniade, 2 Balkon und Zentralheizung per 1. Okt. zu verm.

3-Zimmerwohnungen mit Bad und Mansarde per sofort oder später zu vermieten

2-Zimmerwohnungen mit und ohne Maniade

Seekenheim

Schöne 3-Zimmerwohnung mit gr. Küche, Garten und 2. Bad per sofort zu vermieten.

Heidelberg 2-Zimmerwohnung, 15. In schöner, ruhiger, aber zentral geleg. Villa...

Heidelberg 7-Zimmer, 2. Stock zu vermieten.

Heidelberg 7-Zimmer, 2. Stock zu vermieten.

Möbl. Zimmer 7, 11, 1 Zr. rechts, separ., möbl. Zimmer sof. zu v.

G 4, 6, part. möbl. Zimmer mit separ. King, billig zu verm.

Rein möbl. Wohn- u. Schlafzimmer u. Was. elektr. Licht u. Telefon, nahe Bahnhof a. l. Dez. zu verm.

Buntes Feuilleton.

— Moderne Schachliter. In den lang verklungenen Zeiten, da die Helden mit Schwert und Schild noch auszogen, führte Abenteuer zu werden, da waren es Drachen und phantastische Gabeltiere, ungeheuerliche Nixen oder tückische, zaubererhaltige Zwergen...

bezahlt wird. Wir tragen also alle ein Vermögen von rund 64 000 Mark in uns. Leider ist trotz aller Fortschritte der Wissenschaft bisher noch kein Gelehrter erdacht, der uns ein Mittel zu bereiten gewußt hätte...

— Ein sprechender Hund. Eine seltsame Geschichte, die trotz der humorlosen November-Nebelstimmung an die sonnig-trübliche Saureganzzeit erinnert, wird einem englischen Blatte aus den Vereinigten Staaten gemeldet. In Washington soll es dem bekannten Erfinder des Telefons, Graham Bell, gelungen sein...

— Ein Ministerialrat über den Kaffee. Eine unzulässige Erhöhung des Gewinns des Kaffees beim Wässern wird neuerdings mit Hilfe einzelner Wässermittel erreicht. Deshalb haben jedoch die preiswürdigen Ministerien für Handel, Industrie und des Innern einen Erlaß an die Regierungspräsidenten geschickt...

— Die Ehe des Kammerjägers. Der soeben zum Königl. Württembergischen Kammerjäger ernannte Dresdener Feldwebel Karl Burrian, liegt schon seit längerer Zeit mit seiner Gattin, der Opernjägerin Franziska Jelinek in Ehecheidung. Die letztere behauptet, Scheidungsgründe zu haben...

— Ein böhmischer Mädchentransport aufgelöst. Dresden, 8. Nov. Ausländische Mädchenhändler versuchen in neuerer Zeit mit großem Raffinement, Mädchen aus den böhmischen Grenzorten nach Deutschland und von dort aus ins Ausland zu verschleppen. Jetzt ist ein großer Mädchentransport der Grenzpolizei in die Hände gefallen...

— Ein neuer Reisendampfer der Hamburg-Amerika-Linie. Auf den Hamburger Dampfer des Stettiner Vulkan wird, wie dem „A. T.“ mitgeteilt wird, jetzt ein neuer Schiff der Hamburg-Amerika-Linie konstruiert, das, wie seinerzeit die „Deutschland“, die Aufmerksamkeit der ganzen Welt auf sich ziehen wird...

die Aufmerksamkeit der ganzen Welt auf sich ziehen wird. Es soll keinen neuen Schnellreisendampfer aufstellen, aber es wird viel Neues im Bezug auf Reifeisigkeit und Bequemlichkeit bieten. In diesem Zweck soll es eine Größe erhalten, die der richtigen „Deutschland“ gefolgt werden, in seinem Rumpf bauchig wie in einem Boot zu schwimmen und sich samt aller Schornsteine vollkommen darin zu verbergen. Koch hat der Neubau keinen Namen. Die Baupläne sind aber schon festgelegt. Die „Deutschland“ mißt 200 Meter in der Länge, der Neubau aber geht mit 208 Meter Länge doch noch um mehr als ein Viertel über dieses Maß hinaus. Und beträgt die Mastenlänge der „Deutschland“ vom Kiel bis zum Flaggenmast 54 Meter, so wird der neue Dampfer fast genau so hoch schon mit seinen Schornsteinen reichen. Sobald der Holoz der Ocean befährt, wird es schwerlich eine lustigere Kommando-Brücke auf irgendeinem Dampfer irgendwo auf dem Weltmeer geben, eine Kommando-Brücke, die gleich der dieses Meeresriesen bei voller Belastung 2 1/2 Meter über das Wasser emporragt. Gemäß auch wird dann niemals eine Kreuzerflagge höher über dem Meeresspiegel wehen, als der Mastenmast im Mast dieses Neubaus, dessen Flaggenmast 6 1/2 Meter über dem Meerespiegel ruhen wird, während doch selbst der Großmast des „Deutschland“, des größten Seglers der Welt, den jetzt vor Dover ein teuerriges Schicksal ereilt, nur 60 Meter in die Höhe ragt. Der Neubau wird das größte Displacement aller Ozeandampfer haben, Nauminhalte von 16 500 Brutto-Registertonnen (Deutschland), 24 000 (Kaiserin Auguste Viktoria), 22 000 (Lauenburg) stehen hier einem Kubikmaß von 50 000 Registertonnen gegenüber.

— Lucienis Haarschne. In gewissen Kreisen der Stadt Genf spricht man seit einigen Tagen von nichts anderem, als von Lucienis Haarschne. Ein Bildhauer hatte den Auftrag, von dem Genfer die freiwillig aus dem Leben geschiedenen Mörder des Kaiserin Elisabeth von Oesterreich einen Gipsabdruck zu nehmen. Als man die Gipsmasse besah, fand man an ihr ein paar Haare, nämlich vom Kopfe Lucienis. Mehrere eleganten Damen der Stadt Genf soll es nun gelungen sein, in den Besitz dieser Mörderhaare zu gelangen; sie teilten sich das kostbare Gut schmeichelei und spendeten davon auch einigen guten Freunden. Ein Genfer Blatt behauptet, daß man sich um Lucienis Haare gerissen habe, wie wenn es sich um den berühmten Strich des Washington gehandelt hätte; das geschah natürlich, weil man ihnen gewisse glückbringende Eigenschaften zuschrieb. Es wird auch erzählt, daß ein Engländer für eine der berühmten Haarlocken eine fabelhafte Summe geboten habe; die glückliche Besitzerin der Haare soll aber das schöne Geld voll Entschiedenheit zurückgewiesen haben. — Wie charaktervoll!

— Ein neuer Reisendampfer der Hamburg-Amerika-Linie. Auf den Hamburger Dampfer des Stettiner Vulkan wird, wie dem „A. T.“ mitgeteilt wird, jetzt ein neues Schiff der Hamburg-Amerika-Linie konstruiert, das, wie seinerzeit die „Deutschland“, die Aufmerksamkeit der ganzen Welt auf sich ziehen wird. Es soll keinen neuen Schnellreisendampfer aufstellen, aber es wird viel Neues im Bezug auf Reifeisigkeit und Bequemlichkeit bieten. In diesem Zweck soll es eine Größe erhalten, die der richtigen „Deutschland“ gefolgt werden, in seinem Rumpf bauchig wie in einem Boot zu schwimmen und sich samt aller Schornsteine vollkommen darin zu verbergen. Koch hat der Neubau keinen Namen. Die Baupläne sind aber schon festgelegt. Die „Deutschland“ mißt 200 Meter in der Länge, der Neubau aber geht mit 208 Meter Länge doch noch um mehr als ein Viertel über dieses Maß hinaus. Und beträgt die Mastenlänge der „Deutschland“ vom Kiel bis zum Flaggenmast 54 Meter, so wird der neue Dampfer fast genau so hoch schon mit seinen Schornsteinen reichen. Sobald der Holoz der Ocean befährt, wird es schwerlich eine lustigere Kommando-Brücke auf irgendeinem Dampfer irgendwo auf dem Weltmeer geben, eine Kommando-Brücke, die gleich der dieses Meeresriesen bei voller Belastung 2 1/2 Meter über das Wasser emporragt. Gemäß auch wird dann niemals eine Kreuzerflagge höher über dem Meeresspiegel wehen, als der Mastenmast im Mast dieses Neubaus, dessen Flaggenmast 6 1/2 Meter über dem Meerespiegel ruhen wird, während doch selbst der Großmast des „Deutschland“, des größten Seglers der Welt, den jetzt vor Dover ein teuerriges Schicksal ereilt, nur 60 Meter in die Höhe ragt. Der Neubau wird das größte Displacement aller Ozeandampfer haben, Nauminhalte von 16 500 Brutto-Registertonnen (Deutschland), 24 000 (Kaiserin Auguste Viktoria), 22 000 (Lauenburg) stehen hier einem Kubikmaß von 50 000 Registertonnen gegenüber.

Besonders grosse Mode.

Sämtliche Damen- u. Kinderhüte jetzt zu ermässigten Preisen.

Pelzhüte

F. Sondheim, Kaufhaus Bogen 38.

Umarbeiten der Pelze auf chice Formen.

Nürnberger Geld-Lotterie
zur Wiederherstellung der St. Lorenzkirche in Nürnberg.
Ziehung am 7. und 8. Dezember 1910.
6319 Geldgewinne Mark:
150,000
Hauptgewinn bar ohne Abzug:
50,000 M.
20,000 M.
10,000 M.
Lose à M. 3.—
Porto und Liste 50 Pfg. extra.
Zu beziehen durch die Generalagentur
Eberhard Fetzer, Stuttgart
Kanzleistrasse 20.

In Mannheim zu haben bei: Moritz Herzberger, Schmitt's Lotteriebüro, B. 4, 10 und F. 2, 1, Gg. Engert, Gg. Hochschwender, Carl Barkow, C. Struv, Jean Groom, Mannheimer Tagblatt, Eugen Bruns, Phil. Fuchs, Nicolaus Weigl, Adam Ropp, W. Schmitt, Eug. Kohler, Gg. Herrmann, Otto Weber, A. Schenk, L. Brüggenmann, Theresia Karle, Pet. Varnst. H. Riedle, Ludwig Lang, F. Just, Jac. Zimmer, Julius Geist, Ferdinand Beck, Paul Meyer. In Mannheim-Walldorf bei: Friedrich Schenzel, Andreas Schöner, Fr. Rosenfelder. In Heidelberg bei: J. F. Lang, Siska. In Sandhofen bei: Martin Sponagel, Johann Schmitt, Karl Lorenz. In Schriesheim a. Bergstr. Karl Orthopp, Friseur

Eine gebrauchte 55116
Schneidemaschine
wegen Platzmangel billig
zu verkaufen. Näh. Badenia-
Automat, T. 1, 2.
Sehr gut erhalt. Kinderwagen
zu verkaufen. 55118
K. 7, 1. 3. Stad. Markt.
Verf. geb. Tefen, 1 gr.
Oerd, 1 Hängelemp, 1 Ren-
gerischer, 1 Holzschiff, 1
verf. Jungschiff, 4, 4, 2.
40964
Seu- u. Strohtiefener
(Nohrenbar) zu vergeben
Offerten unter Nr. 40925 an
die Expedition ds. Blattes.
Gebrauchte, noch sehr gut
erhaltene
Ideal-Schreibmaschine
u. Destillationsapparat sämtl.
Billig zu verkaufen. Off. u.
55144 an die Exped. ds. Bl.
Ein schwarzer Spitz mit
2 Jungen, sofort zu verkaufen,
bei Josef Palmert, T. 3, 16,
40940

Liebeschaften
Nähe des
Hausbahnhofs
bei der West geeignet,
8 Zimmer preiswert zu
verkaufen.
Näheres 55120
Gebr. Simon, 07, 7
Tel. 1252 und 1572

Heidenheim
1 etw. l. Wohnhaus mit ge-
wölbtem Keller, Hof, Stallung,
und groß. Hausgarten, wohn-
ungshalber zu verkaufen. Näh.
d. Adam Heiderle, Hei-
denheim, Wilhelmstr. 3, II. St.
Haus mit Warenlager
zu verkaufen!
Haus mit Boden, 2 Maga-
zin, Scheune u. Stallung, groß.
Garten, 1. Laden wird samt
Bedarfsart. geliebt. Kolonial-
waren, Kurz- u. Kleider- u.
(Blau ca. 4-500 Quadratm.)
Preis R. 16000. Das An-
wesen ist seit 100 Jahren i.
altes Gef. Näh. Zimmer,
Rapprechtstr. 10, Tel. 679 40908

Karlsruhe! 8 Bauplätze
zu verkaufen, auch einzeln, mit
60% Bauzins und 11.
Hypothek, gef. Bau-
weise u. L. ganz. Lage. Größe
ca. je 300 qm, worunter
schöne Gärten. (Vergabe-
pläne und Kostenvoranschläge
können mitgeteilt werden.)
Näheres durch den B. auftra. L.
Zimmer, Rapprechtstr. 10,
Telephon 679. 40927

Stellen finden
Kommis-Gesuch.
Für Buchhaltung u. Ex-
pedition wird je 1 Kommis
p. v. 1. Dezember oder früher
geleitet. Besetzung wird jedoch
nur auf fleißige, pflanzliche
und sonst erwerbende Herren.
Aufsicht. Offerten, die auch
Ansprüche, Alter, Militärver-
hältnisse sowie Zeugnis-Ab-
schriften enthalten müssen sind
unter Nr. 55137 an die Exp.
ds. Bl. zu richten.

Gelegenheitskauf
Kollstr. 32, p. I. k. a.
Wenig gebrauchtes
Schlafzimmer
sowie Dekorationen
billig abzugeben.
Anzusehen 2-4 Uhr.
55145

Anhauf.
Registrierte
gekauft, 40845
Wendler, P. 5, 1.
Wegen Platz zu kaufen ge-
sucht mehrere gute Häuser,
15-20 000 M. Best. Ange-
bote nebst genauestem Preis,
Dimensionen u. Alter erbet.
Christian Wolterhoff, Ruhr-
str. 2, Weidner, 40828

Altrenommierte bayerische
Grossbrauerei
sucht tüchtigen
Vertreter
welcher den Vertrieb ihrer
anerkannt vorzügl. Exportbiere
auf eigene Rechnung übernimmt. Gef. Offerten
unter E. 40824 an die Expedition ds. Blattes.

Modes.
Aeusserst tüchtige Verkäuferin
aus ersten Spezialgeschäften gesucht.
Bild, Zeugnis und ausführl. Offerten mit
Gehaltsanspr. erbeten. 11293
F. Sondheim, Kaufhaus Bogen 38.

Akquisitent
von gr. u. Teil-Unterneh-
men gegen hohe Provis. tel.
geleitet.
Aufsicht. Offert. unt. Nr.
40841 an die Exped. ds. Bl.
Stadtreisende
geleitet von hiesiger Kohlen-
handlung. Aufseht. unter
40860 an die Exped. ds. Bl.
Tücht. selbständ. Polsterer
sucht. 40958
Freiig. K. 4, 17, 2. Stad.

Helle
Parterre-Räume
mit Nordlicht, ca. 200 qm
Bodenfläche, in la. Ge-
schäfts- u. Stadtlage nächst
Hauptbahnhof, Bahnpost u.
Ringstrasse für alle Ge-
schäftswecke, spez. für Bu-
reau, Lager- od. Magazin-
Räume etc., best. geeignet, p.
sof. od. spät zu verm.
Näheres Bureau 20378
Gr. Merzelstrasse 6.
Telephon 1331.
Schöne Bureaus
6 u. 8 Zim. in der Oststadt
per sofort oder später zu verm.
Näh. Rindenschloß 12. 40510

Bureau
6 u. 8 Zim. in der Oststadt
per sofort oder später zu verm.
Näh. Rindenschloß 12. 40510
Ein heissiges Mädchen
für Hausarbeit gesucht. 55133
Näh. G. 2, 13, Laden.

Stellen suchen.
Rechtlich
u. Deiner, auch vereint mit
der Wartung von Eisenbahn-
licht, geleitet auf gute Zensu-
rische, baldige Stellung. Am
liebsten in der Kaiserreich-
brause. Offert. unt. 40951
an die Exped. ds. Bl.
Auf 15. Nov. od. 1. Dez.
sucht geb. Preiner, 28 J., gut
sch. Fam., 25 J. alt, Stelle
in einem besseren Hause als
in einem bescheidenen. Offert.
an Frau Weiler, Ludwigshafen-
hofen-Str. 147. 40942

Bureaus.
G. 3, 19 2 Zimmer part. zu
vermieten.
Näheres 2. Stad. 20015
D. 3, 2 heisse Parterrezim.
als Bar. od. Pagar-
raum p. L. Nov. zu verm.
908, Laden. 20494

Läden
Läden, 06, 99a
1. u. 2. Platz u. Heidelberger
Strasse, gr. mod. Geschäftshaus.
Teils Kontorraum, Zentral-
heizung, ev. im Frühjahr 1911 in
vermieten. Näheres T. 6, 17,
(Ludwigstr.) Tel. 581. 20713
T. 6, 7
Laden
nebst 2 Zimmern, auf Wunsch
auch 3 Zimmern u. Küche per
sofort oder später billig zu
vermieten. Näheres baldigst
3. Stad Markt oder T. 1, 16,
2. Stad Bureau, 20517
Abgehende Bäckerei
per sofort zu vermieten. 20484
Näheres Neubureau Ost.
Vogelstr. 24.
Laden
mit gr. u. 2. Kaufhaus in
verleihen. Lage der Redak-
tion tel. zu verm. Zu gef.
Kittlerstr. 94, 2. Et. 20508

Detektiv-
Institut Argus Mannheim P. 4, 8
Tel. 3305
A. Haier & Co.
besorgt überall Ermittlungen sowie die Erfor-
schungen in Kriminal- und Zivilprozessen.
Heimliche Beobachtungen und Überwachungen.
Beschaffung von Beweismaterial in Ehescheidungs-
und Alimentationsprozessen.
Aeltestes und bestgeführtes Institut
des Grossherzogtums Baden.

Gegründet 1843
Stuttgart
Neues
Tagblatt
u. General-Anzeiger
für Stuttgart und
Württemberg
b. Württ. Sonntagsbeilage
Schwäb. Bilderblatt
14 tägig Land- und baumwollwirtsch. Beilage, Schwäbische
Landbote, Kalender für Geb. Hof, Garten und Haus
Auflage 50000
über
Verbreitetste Tageszeitung Stuttgarts und Württembergs
Ausg. bei Handelsteil, Interress. Sportberichte u. Wanderränge
Wirksamstes Injektionsorgan
Postbezugspreis: vierteljährlich monatlich
Ausgabe A. 2.12 2.12 0.71
Ausgabe B mit General-Anzeiger 3.17 3.17 1.96
bei allen deutschen (außer Württemberg) und österreichischen Postämtern
Probekostnummern und Voranschläge kostenfrei

Stuttgarter Morgenpost
mit Handelsblatt
Einzig ausgelegene Morgenzeitung Württemberg
Verlagsgesellschaft bei Danbel, Industrie und Gewerbe
Postbezugspreis: vierteljährlich M. 3.12, monatlich M. 1.04
bei allen deutschen (außer Württemberg) und österreichischen Postämtern

Grosse Auswahl gediegener
Wohn-, Schlaf- und Speisezimmer
sowie 10922
Kücheneinrichtungen:
erstklassiger Fabrikate zu ausserordentlich billigen
Preisen.
Langjähr. Garantie. Reelle Bedienung.
Möbelhaus Ludwig Zahn
J. 5, 10. J. 5, 10.

Magazine
D. 1, 9, 3 tädig Magazin
mit 11 Bureaus, elektr. Beleuch-
tung per 1. Januar. Näh.
A. 3, 2, part. r. nicht. 20509

Lager-Platz
600 qm, tucht. unbau-
fertig, Bürgerweiser, Aufseht. zu
verm. Näh. D. 7, 15 20481
Magazin ev. in Bureau
mieten. 20546
G. 2, 2 Marktplatz.

Großes Magazin
für jede Branche geeignet, 4
tädig, mit sehr hellen, schönen
Räumen und Parkettboden per
Februar 1911 zu vermieten.
B. Ockermann, Zulfening 46a,
20557

M. 2, 4 ein kleines Ma-
gazin zu verm. 40772
Lagerplätze
an der Steigstraße, in be-
liebiger Größe zu verpachten.
Näh. Weidnerstr. 3 part.
40827
Flechten
alles u. trockene Schuppenflechte,
Kropf, Ekzeme, Hautausschläge,
offene Füße
Reinhalten, Beinschwellen, Ader-
eisen, böse Finger, alle Wunden
sind oft sehr heilsam.
wer bisher vergeblich hoffte
schon zu werden, macht noch einen
Versuch mit der besten bewährten
Rino-Salbe
Irei von schicklicher Bewandlung.
Dose Mark 1,15 u. 2,25.
Dankschreiben geben gleich ein-
Zusammensetzung: Wachs, Öl,
Terpenin je 25,5, Bismut 3,0,
Eigil 20,0, Salicyl, Bors, je 1,0.
Nur echt in Originalpackung
weiss-grün-rot und mit Firma
Schubert & Co., Weinbald-Druden,
Flüchlingen weise man zurück.
Zu haben in den Apotheken
4904